

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten

Art des öffentlichen Auftraggebers: Stiftungen des öffentlichen Rechts auf Landesebene

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Gotha Schloss Friedenstein, TP II.1 - Westflügel, Teilbereiche Westturm sowie Notsicherungen, Sanierung Arkadenpfeiler - VE 02 Naturstein-, Baumeister-, Stahlbau- und Sicherungsarbeiten

Beschreibung: Im Rahmen des TP II.1 und nach erfolgreicher Umsetzung eines Arkaden Musterpfeilers sollen weitere 6 Arkadenpfeiler statisch saniert werden. Im Zuge der Sanierung der Pfeiler sind bauvorbereitende Maßnahmen an den Bodenplatten des Arkadengangs vorzunehmen.

Kennung des Verfahrens: 68591c42-2067-49c1-b6ec-42554907924d

Interne Kennung: 26-6141.12.06-02

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45262511 Steinmetzarbeiten

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45223210 Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Schloss Friedenstein

Ort: Gotha

Postleitzahl: 99867

NUTS-3-Code: Gotha (DEG0C)

Land: Deutschland

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Rein nationale Ausschlussgründe: Nach § 6e EU VOB/A Ausschlussgründe kann ein Teilnehmer jederzeit vom Verfahren ausgeschlossen werden, wenn er rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) (wenn eine Straftat oder Ordnungswidrigkeit begangen, durch die Pflichten verletzt worden sind oder eine Bereicherung stattgefunden hat oder stattfinden sollte) rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach:

- § 129 Strafgesetzbuch (StGB) zur Bildung krimineller Vereinigungen, § 129a StGB zur Bildung terroristischer Vereinigungen oder § 129b StGB zu kriminellen

und terroristischen Vereinigungen im Ausland,

- § 89c StGB zur Terrorismusfinanzierung oder wegen Teilnahme an einer solchen Tat oder der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel im Wissen, dass diese ganz oder teilweise zur Ausführung von Gewalttaten nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 StGB genutzt werden oder werden sollen,
- § 261 StGB zur Geldwäsche und Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte,
- § 263 StGB - Betrug, soweit sich dieser gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
- § 264 StGB – Subventionsbetrug, soweit sich dieser gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
- § 299 StGB - Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr, §§ 299a und 299b StGB – Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen,
- § 108e StGB – Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern
- §§ 333 und 334 StGB - Vorteilsgewährung und Bestechung, jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB - Ausländische und internationale Bedienstete
- Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (IntBestG) - Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr
- §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a StGB (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung
- Wenn das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde, oder der öffentliche Auftraggeber auf sonstige geeignete Weise die Verletzung einer Verpflichtung nach Nummer 1 nachweisen kann. Satz 1 findet keine Anwendung, wenn das Unternehmen seinen Verpflichtungen dadurch nachgekommen ist, dass es die Zahlung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet hat.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los : LOT-0000

Titel: VE 02 Naturstein-, Baumeister-, Stahlbau- und Sicherungsarbeiten

Beschreibung: Im Rahmen des Teilprojektes TP-II.1 sollen am Westflügel die am stärksten geschädigten – und zurzeit notgesicherten - Arkadenpfeiler Nr. W3, W7, W8, W9, W10 und W11 (Summe = 6 Stück) saniert, instandgesetzt und ertüchtigt werden.

Die historischen Arkadenpfeiler sind durch Substanzverluste, Materialermüdung und lokale Überlastungen stark geschädigt. Schäden und Mängel: Risse und Brüche in Werksteinen, klaffende Fugen, Abplatzungen, Entfestigungen von Stein- und Fugenmaterial, Schiefstellungen, Absenkungen und Ausbauchungen der Pfeilerschäfte, Verschiebungen an Sockelsteinen, Entfestigungen im Kern-MW sowie den Verbundzonen zwischen Quader-MW und Kern-MW. Der kontrollierte Lastabtrag aus aufgehenden Geschossen u. einbindenden Arkadenbögen über die Arkadenpfeiler in die Fundamente ist eingeschränkt und nicht mehr zur Gänze gewährleistet.

An den Arkadenpfeilern des West- Ost- u. Südflügels erfolgten vielfach in den letzten Jahrzehnten lokale Reparaturen; zumeist durch Einsetzen von oberflächennahen kleinteiligeren Werksteinen und Vierungen, wodurch das äußere Erscheinungsbild erhalten, aber keine Verbesserung des statisch-konstruktiven Gefüges und des Lastabtrages erzielt werden konnte. Im Rahmen dieser Arbeiten wurden die im Schaftbereich u. Bogenbereich befindlichen geschädigten, weniger dauerhaften

(bräunliche) Lettenkohlsandsteine partiell gegen (gelbliche) Rättsandsteine od. Elbsandsteine ausgetauscht. Tiefer liegende Schädigungen sowie der mangelhafte Verbund zwischen Kern-MW und Außen-MW; und die negativen Einflüsse der entfestigten Zwischenbereiche konnten damit nicht behoben werden. Zuletzt wurden 2023 die kritischen und am meisten geschädigten Arkadenpfeiler durch Umschnürungen der Schaft- u. Sockelbereiche mittels einer Holzkonstruktion (Kanthölzer) und Spanngurten statisch notgesichert.

Im Jahr 2025 fand eine musterhafte Instandsetzung des Arkadenpfeilers W14 statt, bei der die Sanierungstechnologie erprobt wurde. Darüber hinaus konnten Erkenntnisse über die bestehende Natursteinkonstruktion und den inneren Aufbau des Arkadenpfeilers gewonnen werden.

Bei den aktuell geplanten komplexen statisch-konstruktiven Sanierungsmaßnahmen werden an den sechs zu bearbeitenden Arkadenpfeilerbereichen Naturstein-, Baumeister-, Stahlbau-, Massivbau-, Rückbau-, Erdbau-, Gerüstbau- und Sicherungsarbeiten ausgeführt.

Interne Kennung: 26-6141.12.06-02

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45262511 Steinmetzarbeiten

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45223210 Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Schloss Friedenstein

Ort: Gotha

Postleitzahl: 99867

NUTS-3-Code: Gotha (DEG0C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/05/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2027

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung: Referenzen zu entsprechenden Leistungen müssen laut FB 124 angegeben werden, oder entsprechend die Präqualifizierung

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis 100%

Beschreibung: Preis 100%

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=835852>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=835831>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/03/2026 10:30

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Alle Unterlagen, bis auf relevante Preisangaben, können nachgefordert werden

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 05/03/2026 10:31

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Freistaat Thüringen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Laut § 134 Abs 2 GWB (Informations- und Wartepflicht) darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Innerhalb dieser Einspruchsfrist kann ein Nachprüfungsverfahren angestrebt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:
Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten

Organisation, die Angebote entgegennimmt: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten

8 Organisationen

8.1 ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten

Identifikationsnummer: UStID. DE216112143

Postanschrift: Schloss Heidecksburg Schloßbezirk 1

Ort: Rudolstadt

Postleitzahl: 07407

NUTS-3-Code: Saalfeld-Rudolstadt (DEG0U)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle-bau@thueringerschloesser.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Angebote entgegennimmt

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Freistaat Thüringen

Identifikationsnummer: Leitweg-ID 991-16900334-0001-29

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Ort: Weimar

Postleitzahl: 99423

NUTS-3-Code: Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f59d3cb0-1306-4b18-98bc-3f9752e710c8 - 02

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/02/2026 14:47

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch